

Bedienungsanleitung



72plus
Spül-TELE Garnitur

72plus
Spül-FLEX Hydranten

72plus TGA

FLUSH FLEX

WZ-Spülschacht AMPER

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1	2
2	2
3	2
4	3
5	4
6	4
7	4
8	8
9	11
10	12

1 Sicherheitshinweise

WICHTIG! Bitte lesen Sie diese Bedienungs- und Montageanleitung sorgfältig und beachten Sie die Hinweise. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungs- und Montageanleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie diese Anleitung zusammen mit dem Spülsystem im Koffer auf.

ACHTUNG

Es besteht das Risiko von Wasserschäden durch platzende Leitungen oder platzende Behälter, wenn das Spülsystem in Niederdrucksystemen (z.B. Boiler) installiert wird!

Kontrollieren Sie vor Installation des Spülsystems, ob sich die Armatur in einem technisch einwandfreien Zustand befindet. Sind O-Ringe oder Dichtungen vorgeschädigt, sind durch das zusätzliche Gewicht des Spülsystems Undichtigkeiten an der Armatur möglich und es besteht das Risiko von Wasserschäden.

2 Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme

Lassen Sie die Montage und Inbetriebnahme des Spülsystems FLUSH 2.0 nur von fachkundigen Personen durchführen. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug.

HINWEIS

Die Batterielebensdauer des Spülsystems beträgt ein Jahr.

Mittels der beigelegten Prüfsiegel kann der nächste Termin für den Batteriewechsel am Gerät dokumentiert werden.

Erfolgt der Batteriewechsel nicht rechtzeitig, wird aus Sicherheitsgründen zunächst das Ventil geschlossen. Im Display leuchten die LEDs „DELAY“, „FREQUENCY“ und „RUN TIME“ regelmäßig auf. Die Batterie muss gewechselt, das Spülprogramm neu eingegeben und erneut gestartet werden.

3 Allgemeine Hinweise

3.1 Rückflussverhinderer

WICHTIG! Prüfen Sie vor der Montage und Inbetriebnahme des Spülsystems, ob in der Armatur Rückflussverhinderer installiert sind (bei Brausearmaturen sind Rückflussverhinderer standardmäßig enthalten).



WARNUNG

Um eine Verschmutzung des Trinkwassers durch Rücksaugen, Rückfließen oder Rückdrücken von Nichttrinkwasser zu verhindern, sind Rückflussverhinderer einzubauen.

Wenn keine Rückflussverhinderer vorhanden sind, müssen diese in den Warm- **und** Kaltwasserzulaufleitungen vor der Armatur installiert werden!

Der Betrieb des Spülsystems ohne Rückflussverhinderer ist nicht zulässig.

3.2 Lagerung

Trocknen Sie die einzelnen Komponenten vor der Lagerung und deaktivieren Sie die Elektronik, indem Sie den Stecker von der Batterie abziehen. Lagern Sie die Komponenten des Spülsystems in dem dafür vorgesehenen Koffer.

3.3 Entsorgung

Bitte die Verpackung dieses Produktes umweltgerecht entsorgen. Werfen Sie die Batterien nicht in den Hausmüll. Bringen Sie diese zu speziellen Sammelstationen.

4 Produktbeschreibung

Mit dem Spülsystem FLUSH 2.0 hat **Aqua free** ein System entwickelt, das automatisch und individuell Wasserleitungen spült, die wenig oder zeitweise nicht genutzt werden. So lässt sich Stagnationswasser vermeiden und einer mikrobiellen Kontamination der Leitung entgegen wirken.

FLUSH 2.0 kann an sämtlichen Armaturen, Duschen und Wasserentnahmestellen in öffentlichen oder gewerblichen Einrichtungen, aber auch in privaten Haushalten installiert werden.

Empfehlung zu den Spülzyklen und der Spüldauer:

Wir empfehlen bei einer täglichen Spülung der Trinkwasserleitungen eine Spüldauer von 5 Minuten.

Die genaue Dauer ist jedoch abhängig von Leitungsquerschnitt, -länge und Wasserdruck. Eine Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) zu Spülzyklen von Trinkwasserleitungen finden Sie unter www.aqua-free.com.

5 Technische Daten

Wasseranschlüsse:	M24×1; M22×1; G½"
Betriebsspannung:	9 Volt DC
Betriebsdruck:	0,2 – 10 bar
Wassertemperatur:	5° – 60°C (ohne Einschränkung) 60° – 90°C (um 40% reduzierte Lebensdauer)
Spülleistung:	20 L/min
Schutzklasse:	IP68
Verwendete Batterien:	1× 9-Volt-Block (6LR61, Alkaline)
Spülzeiten:	30 sec; 1 min; 2 min; 3 min; 4 min; 5 min; 10 min
Spülwiederholungen:	alle 1 h; 2 h; 4 h; 8 h; 12 h; 24 h; 48 h; 72 h
Medium:	Trinkwasser / Leitungswasser

6 Lieferumfang

1× Spülsystem FLUSH 2.0	2× 9-Volt-Blockbatterie
1× M24-Adapter (inkl. Dichtung u. U-Klammer)	1× Schraubenschlüssel (22 mm und 24 mm)
1× M22-Adapter (inkl. Dichtung u. U-Klammer)	2× Hygienestrahlförderer
1× G½"-Adapter (inkl. Dichtung u. U-Klammer)	1× Ersatz-Dichtungen
5× Ersatz-O-Ringe (für Anschlussstück)	1× Bedienungsanleitung
1× Kurzanleitung	5× Batterie-Wechsel- aufkleber

7 Handhabung

Installation:

- Prüfen Sie, ob Rückflussverhinderer in den Zulaufleitungen der Armatur vorhanden sind.



WARNUNG

Um eine Verschmutzung des Trinkwassers durch Rücksaugen, Rückfließen oder Rückdrücken von Nichttrinkwasser zu verhindern, sind Rückflussverhinderer einzubauen.

Wenn keine Rückflussverhinderer vorhanden sind, müssen diese in den Warm- **und** Kaltwasserzulaufleitungen vor der Armatur installiert werden!

Der Betrieb des Spülsystems ohne Rückflussverhinderer ist nicht zulässig.

ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass der Adapter immer an einer Wand- oder Standarmatur befestigt wird. Eine Befestigung an einem Schlauchende ist nicht zulässig, da dann das Spülwasser unkontrolliert ablaufen kann und es zu Wasserschäden kommen kann.

Um die Batterie einzusetzen, schrauben Sie zunächst die transparente Abdeckung des Spülsystems ab und entfernen Sie die schwarze Batterieabdeckung unterhalb der Bedienoberfläche.

ACHTUNG

Bei geöffnetem Gehäuse kann die Elektronik durch eindringendes Wasser beschädigt werden. Deshalb ist das Spülsystem vor der Programmierung und dem Batteriewechsel immer zu demontieren. Achten Sie darauf, dass Sie das Spülsystem nur in trockener Umgebung programmieren oder den Batteriewechsel vornehmen.

- Stecken Sie den Stecker des Spülsystems auf die Batterie. Falls erforderlich, die Schutzfolie der Batterie entfernen. Das System führt einen Systemcheck durch, dabei blinken die LEDs der Reihe nach einmal auf.

HINWEIS

Das Spülprogramm kann nicht aktiviert werden, wenn die Batteriespannung zu niedrig ist. Im Display blinken dann die LEDs „DELAY“, „FREQUENCY“ und „RUN TIME“ auf; in diesem Fall ist die Batterie zu ersetzen.

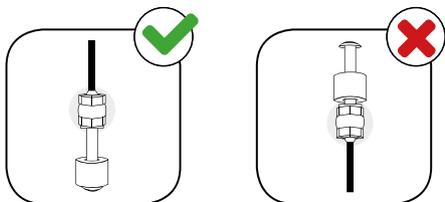
- Programmieren Sie ggf. die Spülelektronik (siehe Abschnitt 8.3).
- Setzen Sie die schwarze Abdeckung auf das Batteriefach und schrauben Sie die transparente Abdeckung wieder auf das Spülsystem.
- Entfernen Sie sämtliche Gegenstände aus dem Waschbecken. Prüfen Sie, ob das Wasser frei abfließen kann und befestigen Sie den Füllstandsschalter innen am Waschbeckenrand (Schwimmer nach unten).
- Benetzen Sie den Saugnapf mit Wasser, damit dieser besser am Waschbeckenrand hält. Achten Sie darauf, dass das Kabel nicht herunterhängt und am Saugnapf zieht.

ACHTUNG

Bei blockiertem Wasserabfluss und falscher Montage des Füllstandsschalters kann das Spülwasser nicht abfließen. Es besteht Überschwemmungsgefahr!

Stellen Sie sicher, dass keine Gegenstände den Wasserablauf behindern können und dass das Wasser frei ablaufen kann.

Achten Sie auf die korrekte Montage und sicheren Halt des Saugnapfes.



Beachten Sie die korrekte Ausrichtung des Füllstandsschalters; der Schwimmer muss frei beweglich sein und nach unten zeigen.

- Benetzen Sie den O-Ring des Anschlussstückes mit Wasser (zur leichteren und sicheren Installation), dann führen Sie das Anschlussstück mit leichter Drehbewegung in den Adapter ein und arretieren den FLUSH 2.0 mit der U-Klammer. Prüfen Sie den festen Sitz des Spülsystems.

- Öffnen Sie die Armatur; es darf kein Wasser austreten.
- Führen Sie einen Test-Spülvorgang durch (siehe Abschnitt 8.3)

Regelmäßige Prüfungen:

■ Alle 4 Wochen:

- Prüfen, ob das Wasser frei abfließen kann.
- Füllstandsschalter auf korrekte Montage und Saugnapf auf sicheren Halt prüfen. Der Füllstandsschalter muss frei beweglich sein und der Schwimmer nach unten zeigen.
- Falls erforderlich Füllstandsschalter mit Saugnapf korrekt montieren. Defekten Saugnapf ggf. ersetzen.

■ Alle 6 Monate:

- Spülsystem auf Funktion prüfen, dazu Modus für manuelle Wasserentnahme und Funktionsüberprüfung des Spülsystems (Testspülung) durchführen, siehe Abschnitt 8.3.

■ Jährlich:

- Batterie ersetzen; Prüfsiegel erneuern.

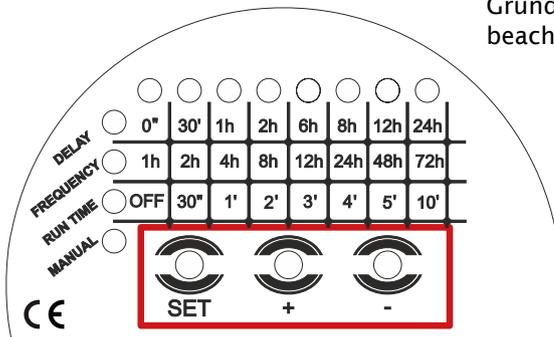
Nach Gebrauch:

- Schließen Sie die Armatur, entfernen Sie die U-Klammer und ziehen Sie das Spülsystem ab.
- Um die Spüelektronik zu deaktivieren, schrauben Sie die transparente Abdeckung ab und entfernen die schwarze Batterieabdeckung, anschließend trennen Sie die Batterie vom Spülsystem.
- Lösen Sie den Füllstandsschalter.
- Trocknen Sie das Spülsystem und lagern Sie die Komponenten im Aufbewahrungskoffer.
- Montieren Sie abschließend wieder den Strahlregler bzw. den Brauseschlauch.

8 Programmierung des Spülsystems

8.1 Bedienkonzept

Grundeinstellung beachten!



Das Spülsystem wird über die drei Tasten „SET“, „+“ und „-“ am unteren Rand des Bedienfeldes gesteuert.

8.2 Grundeinstellung

Das Spülsystem ist wie folgt voreingestellt:

- Verzögerung (DELAY): 0 Minuten
- Frequenz (FREQUENCY): 24 Stunden
- Spüldauer (RUN TIME): 5 Minuten

Um das Spülsystem zu aktivieren, muss die Taste „SET“ für mindestens fünf Sekunden gedrückt gehalten werden. Die erfolgreiche Programmierung wird durch das Blinken einer LED aus der linken Reihe angezeigt.

HINWEIS

Das Spülprogramm ist erst aktiv, wenn Sie die Taste „SET“ mindestens 5 Sekunden drücken und halten!

Die LEDs werden nach einer Minute Inaktivität ausgeschaltet. Wird eine der drei Tasten für drei Sekunden gedrückt, wird das Display wieder eingeschaltet.

8.3 Beispiele

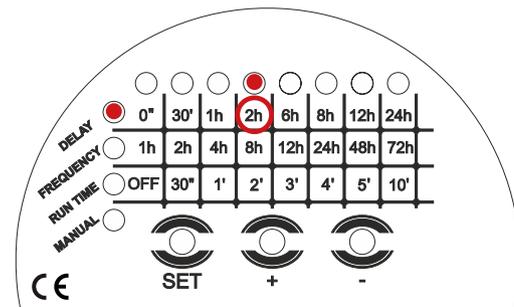
Durch wiederholtes Drücken der SET-Taste lässt sich die Funktion wählen, die geändert werden soll. Durch das Betätigen der „+“ und „-“ Tasten können Sie die gewünschten Zeiten einstellen.

HINWEIS

Nach dem Loslassen der Tasten „+“ oder „-“ werden die aktuell eingestellten Werte gespeichert. Diese neuen Zeiten werden für den nächsten Spülzyklus verwendet.

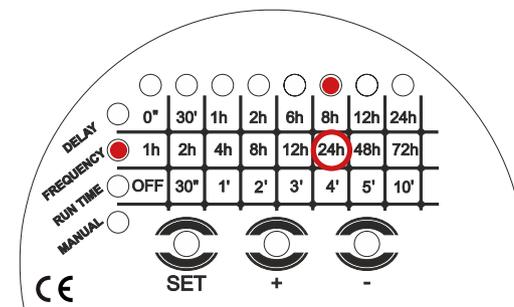
Im Folgenden werden die verschiedenen Funktionen an Beispielen dargestellt:

DELAY: Startzeitvorwahl / Verzögerung vor der ersten Spülung



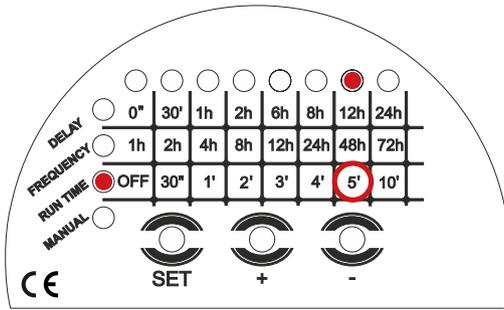
Beispiel: DELAY = 2h: Die erste Spülung beginnt in zwei Stunden.

FREQUENCY: Pause zwischen den Spülungen



Beispiel: FREQUENCY = 24h: Die Spülungen wiederholen sich alle 24 Stunden.

RUN TIME: Spüldauer

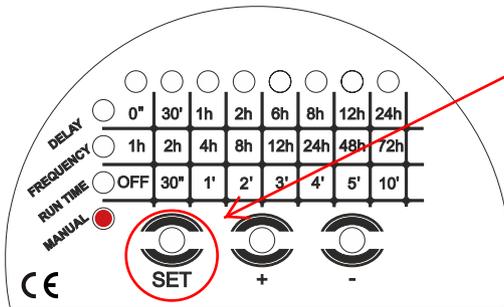


Beispiel: RUN TIME = 5': Die Spülung dauert 5 Minuten.

Mit der „+“-Taste lassen sich die Zeiten erhöhen.

Mit der „-“-Taste lassen sich die Zeiten reduzieren.

MANUAL: Modus für manuelle Wasserentnahme und Funktionsüberprüfung des Spülsystems (Testspülung)



Durch Drücken der „+“-Taste wird das Ventil geöffnet.

Durch Drücken der „-“-Taste wird das Ventil geschlossen.

9 Behebung von Fehlfunktionen

Sollte bei Ihrem Spülsystem eine Fehlfunktion auftreten, gibt Ihnen die folgende Tabelle Aufschluss über die Behebung des Fehlers. Bei einem abweichenden Fehlerbild wenden Sie sich bitte direkt an **Aqua free GmbH**.

Fehler	Ursache	Maßnahme
Spülprogramm läuft nicht	Wasserzufuhr fehlerhaft	Prüfen Sie, ob die Armatur bzw. die Eckventile geöffnet sind
	Das Spülprogramm ist nicht gespeichert	<u>Taste „SET“ für 5 Sekunden drücken</u>
	Die Batterie ist leer (es blinken drei LEDs: DELAY, FREQUENCY, RUN TIME)	Batterie austauschen
	Füllstandsschalter fehlerhaft montiert	Prüfen Sie, ob der Füllstandsschalter frei beweglich ist und der Schwimmer nach unten zeigt
Füllstandsschalter löst sich vom Waschbecken	Waschbecken unsauber	Prüfen Sie, ob die Oberfläche des Waschbeckens sauber, trocken und fettfrei ist
	Saugnapf unsauber	Prüfen Sie, ob die Oberfläche des Saugnapfes sauber, trocken und fettfrei ist
Undichtigkeit zwischen Armatur und Ventilzylinder	Dichtung fehlerhaft	Prüfen Sie die Dichtungen und tauschen Sie ggf. die beschädigten Dichtungen

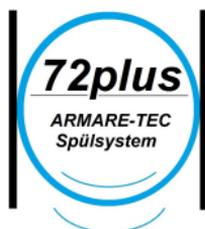
Vertrieb - Verkauf - Beratung

ARMARE-TEC GmbH
Armaturen- und Umweltsysteme
Fellheimer Straße 7
D- 87737 Boos/Allgäu

Tel.: +49 (0) 8335 98 47 22

Fax: +49 (0) 8335 98 47 99

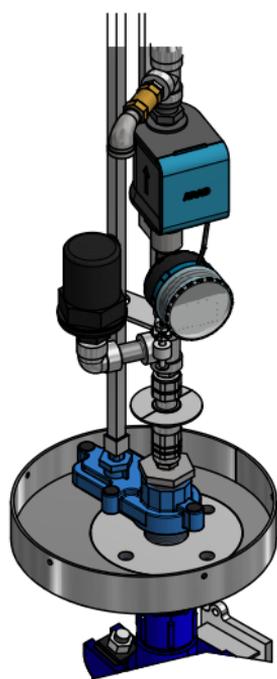
e.mail: info@armare-tec.de



72plus TGA



72plus
Spül- FLEX Hydrant



72plus
Spül- TELE Garnitur



FLUSH FLEX
Spül- u. Entnahmegarnitur



www.armare-tec.de

gemeinsam | sicher | innovativ

